

Clm 14274

Der Mensuralcodex St. Emmeram

Papier I + 159-2 + I Bl. 28,5 x 21 Wien u.a. 2. Viertel 15. Jh. (zw. 1430 und 1444)

Zeitgenössische Foliierung bis Bl. 140 wahrscheinlich von Hermann Pötzlinger (s.u.), Bl. 141-159 von Sanfl foliiert, gelegentlich ergänzend moderne Bleistiftfoliierung. Die Verteilung der Wasserzeichen, die Verteilung der Schreiber (vgl. besonders Schreiberwechsel 129^r), die unterschiedliche Ausstattung und die Verwendung unterschiedlicher Notationen (Verwendung von schwarzer Mensuralnotation Bl. 13^r- 81^r und weißer Mensuralnotation Bl. 1^r-12^v und 81^v-158^v) lassen drei zeitlich aufeinanderfolgende Schichten der Hs. erkennen: Schicht 1, Bl. 13^r-81^r; Schicht 2, Bl. 81^v-128^v; Schicht 3, Bl. 1^r-12^v und 129^r-158^v.

Literatur: RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 21-31.

Lagen: 1 (abgelöster Spiegel vorne) + 3 VI³⁶ + (VI-2)⁴⁸ (Zählung: 36, 39) + 6 VI¹²⁰ + VII¹³⁴ + 2 VI¹⁵⁸ + 1¹⁵⁹ + 1 (freistehender Spiegel); wie sich aus Mikrofilmen, auf denen die Blätter noch vorhanden sind, erschließen läßt, kamen die Blätter 37 und 38 in den späten 50er Jahren abhanden; die ursprünglichen Spiegel wurden abgelöst, heute freistehend (s.u.). Die Lagen müssen in folgender zeitlicher Abfolge entstanden sein: II-VII, IX, X, VIII, XI, I, XII, XIII.

Literatur: RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, bes. S. 14f. und S. 31 A. 99.

Wasserzeichen: Lage I: Waage (Typ PICCARD V, 315 und V, 316, beide nachgewiesen 1442. - nach den neuen Forschungen von Peter Wright (s.u. Schreiber) auch in der Hs. Wien ÖNB, Cod. 3891, datiert: 1441); Lage II: Mohr (PICCARD online Nr. 20161 und 20410, beide nachgewiesen 1430); Lage III: Ochsenkopf (PICCARD XII, 358 und XII, 359, beide nachgewiesen 1433-1434; PICCARD XIII, 225: 1438-1442); Lage IV: Vierfüßler (PICCARD XV,3, Nr. 1400, nachgewiesen 1440; PICCARD XV,3, Nr. 1401, nachgewiesen 1437; ein weiteres Paar ist nicht identifiziert); Lage V und VI: Waage (PICCARD I, 58 und I, 60, beide nachgewiesen 1440); Lage VII, IX, X: Turm (PICCARD I, 252 und I, 266, beide nachgewiesen 1440); Lage VIII und XI: Dreiberg (4 Varianten, davon nur eine bei PICCARD: II, 313, nachgewiesen 1440, aber nicht mehr mit vollständigem Kreuz); Lage XII: Werkzeug (PICCARD IV, 1116 und 1117, nachgewiesen 1443). Die Wasserzeichen finden sich auch in anderen Handschriften aus der Bibliothek Pötzlingers, von denen einige datiert sind. Die Datierungen umfassen die Jahre 1433 bis 1444.

Literatur: RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 14-19.

Schriftspiegel: 22-25 x 14-18. 7-9 Notensysteme, nur 25^r-27^r und 36^v und jeweils erstes Notensystem in Lage VIII mit vier Linien, sonst mit fünf Linien. Schwarze und weiße Mensuralnotation und Hufnagelnotation.

Literatur: RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 19-21.

Schreiber: An der Hs. waren zahlreiche Schreiber beteiligt; die Anzahl der Schreiber und der genaue Umfang der jeweiligen Beiträge lassen sich nicht exakt bestimmen. Es lassen sich vier Hauptschreiber, alle Bastarda benutzend, erkennen (die folgenden Angaben nach RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 21-31): Schreiber A (= Hermann Pötzlinger) schrieb den Großteil von Schicht 1 (ca. 75%); Schreiber B war nur in der 7. Lage (73^v-78^v) tätig. In Schicht 2 wechseln sich Schreiber A und C in enger Zusammenarbeit ab; dieser Schreiber C findet sich auch in anderen Hs. aus dem Bestand Pötzlingers (Clm 14301, 69^v-173^r; Clm 14309, 221^r-239^v; Clm 14304 (z.T.), Clm 14318, Clm 14319). Von Schreiber D stammt fast die gesamte 3. Schicht. Peter Wright gelang der Nachweis, daß es sich um Wolfgang Chranekker handelt. Chranekker schrieb auch die Hs. Wien ÖNB, Cod. 3891, in der er neben seinem Namen und dem Datum der Abfassung der Handschrift (1441) auch seine damalige Tätigkeit als Organist in Sankt Wolfgang im Salzkammergut angibt (vgl. P. WRIGHT, The ‚St Emmeram‘ Mensural Codex (Munich, Bayerische Staatsbibliothek, Clm 14274). The Identity of Scribe D. Vortrag gehalten bei der Medieval & Renaissance Music Conference. Institut für Musikwissenschaft der Universität Wien 7.-11. August 2007 (Vortragsmanuskript). – Ich danke Peter Wright für die Überlassung des Vortragsmanuskriptes). Daneben finden sich in allen drei Schichten kleinere Beiträge weiterer Schreiber (vgl. dazu Tabelle, RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 23-26). Der Index 159^r stammt von der Hand Pötzlingers.

Weitere Lit.: K. DÈZES, Der Mensuralcodex des Benediktinerklosters Sancti Emmerami zu Regensburg, in: Zeitschrift für Musikwissenschaft 10 (1927/1928), S. 66f. u. A. 4. – R. STROHM, Zur Datierung des Codex St.

Emmeram (Clm 14274): Ein Zwischenbericht, in: Quellenstudien zur Musik der Renaissance II: Datierung und Filiation von Musikhandschriften der Josquin-Zeit, hrsg. von L. Finscher. Wiesbaden 1983 (Wolfenbütteler Forschung 26), S. 237f. – BRAUNSCHWEIG-PAULI, Studien, S. 12-20. – RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 21 u. A. 73).

Rubrizierung: Die Rubrizierung ist in den drei Schichten unterschiedlich stark ausgeprägt. Fast durchgehend rubriziert ist Schicht 1: Rote Lombarden, ein System und Zwischenraum umfassend, z.T. mit Perlung u.ä., seltener mit Fleuronée oder weiß ausgespartem Ornament, gelegentlich mit Gesicht; zur Binnengliederung verschiedentlich rote Lombarden, meist einfach, selten mit Fleuronée; häufiger zur Binnengliederung schwarze Cadellen, oft mit im Schaft etc. eingezeichneten Gesicht. In Schicht 2 bis auf vereinzelte rote Strichelungen keine Rubrizierung, Gliederung durch etwas größere schwarze Buchstaben, z.T. cadellenartig, z.T. Hohllombarden. In Schicht 3 Rubrizierung nur z.T. ausgeführt (1^r-6^r, 134^v-145^r, 150^v Textergänzung in roter Tinte), rote Lombarden, (135^v) mit weiß ausgespartem Ornament, z.T. Hohllombarden mit Schraffierung; Index rubriziert, einzeilige rote Lombarden.

Literatur: RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 36f.

Einband: Holzdeckel, mit ursprünglich rot gefärbtem, jetzt durch die Abnutzung hellen Ziegenleder überzogen; Leder stark abgenutzt. Metallbeschläge an den Ecken und in der Mitte des Vorder- und Hinterdeckels entfernt. Schließen mit Ausnahme der Schließenbefestigungen auf dem Rückendeckel entfernt. Der Index, der auf den Spiegel hinten aufgeklebt war (jetzt Bl. 159; s.u.), und beide Spiegel wurden bei der Restaurierung 1966 abgelöst, jetzt freistehend. Spiegel: Pergament, um 1400, italienisch beeinflusste Schrift: Frag. aus Eberhardus Bethuniensis, Graecismus (Vorderspiegel: VIII, Vers 112-173 und IX, Vers 147-226; Hinterspiegel: VIII, Vers 174-232 und IX, Vers 21-82). Aus dieser Hs. stammen auch die Pergamentfalze, die ebenfalls bei der Restaurierung 1966 entfernt worden waren und getrennt unter der Signatur Clm 14274a aufbewahrt werden (VII, Vers 51-80, 82-111 und IX, Vers 147-226). Auf der verso-Seite des freistehenden Vorderspiegels Federproben (s. RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 14), wohl auch von Hand D (vgl. 142^v: Initialbuchstabe V). Auf der recto-Seite des hinteren Spiegels wohl von der Hand Pötzlingers Notation des ersten Psalmtones mit Textunterlegung (*Domine probasti* ... Ps 138). Bleistiftnotizen z.T. musikwissenschaftlicher Art von moderner Hand (Karl Dèzes?) 96^v, 113^v, 121^r, 158^r. Der Einband weist große Ähnlichkeiten mit anderen Hs. aus der Bibliothek Pötzlingers auf, insbesondere mit dem von Clm 14319, der sehr wahrscheinlich im Jahre 1452 gebunden wurde (s.u. Clm 14319). Zum Binden dieser Hs., die Wasserzeichen und Schreiberhände mit Clm 14274 gemeinsam hat, wurde Material aus derselben Hs. wie in Clm 14274 verwendet (s. dort). Lage II weist noch heute Spuren einer früheren Faltung auf, vermutlich ist sie einmal als Brief verschickt worden (BRAUNSCHWEIG-PAULI, a.a.O., S. 13 u. A. 74). Die Handschrift wurde im Jahre 1966 und im Jahre 2004 restauriert (vgl. Etiketten Spiegel hinten).

Weitere Literatur: Vgl. BRAUNSCHWEIG-PAULI, Studien, S. 8-12. - I. RUMBOLD, The Compilation and Ownership of the ‚St Emmeram‘ Codex (Munich, Bayerische Staatsbibliothek, Clm 14274), in: Early Music History 2 (1982), S. 161-235, hier S. 193-195. - RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 8-11.

Herkunft: Wie die Zusammensetzung der Hs. und vor allem die Verteilung der Wasserzeichen zeigen, ist sie über einen Zeitraum von ca. 1430 bis 1444 entstanden. Ein Teil davon könnte in Wien geschrieben worden sein: Der Hauptschreiber, Hermann Pötzlinger, ist in den Jahren 1436 bis 1439 an der Universität Wien nachweisbar. Einer der Komponisten, Hermann Edlerawer, lebte in Wien und wirkte dort u.a. als Kantor in St. Stephan (vgl. dazu: BRAUNSCHWEIG-PAULI, a.a.O., S. 34-36. – RUMBOLD, Compilation, a.a.O., S. 169-176. – T. R. WARD, Polyphonic Music in Central Europe, in: Music as Concept and Practice in the Late Middle Ages, hrsg. von R. Strohm und B. J. Blackburn. Oxford 2001, S. 191-243, bes. S. 203-213. – Bernhold SCHMID: Aspekte der Überlieferung von Mensuralmusik in Zentraleuropa während des 15. Jahrhunderts, in: Muzikološki zbornik 40 (2004), S. 85-95). Hermann Pötzlinger ist seit 1448 in St. Emmeram nachweisbar, wo er als rector scholarium tätig war. Er hatte dem Kloster St. Emmeram eine umfangreiche Bibliothek vermacht. Die Hs. ist jedoch in den mittelalterlichen Bibliothekskatalogen von St. Emmeram nicht nachweisbar, was dadurch bedingt sein kann, daß sie entweder Verwendung im liturgischen Bereich gefunden hat und deswegen in der Kirche, z.B. in der Sakristei, aufbewahrt wurde, oder für den Schulunterricht verwendet wurde. Der erste Nachweis für St. Emmeram findet sich im Katalog von Johann Baptist Kraus aus dem Jahre 1748: „618 Graduale cum notis saec. 15^{ca}“ (KRAUS, Bibliotheca 2, S. 111). Die Nummer ist auch auf der recto-Seite des Spiegels vorne eingetragen: 618. Buchrücken oben Reste des Titelschildes aus der Zeit Roman Zirngibels: „[C]antus / missae / S ...X; Buchrücken unten letzte St. Emmeramer Signatur (aus der Zeit Zirngibels): C 93 (vgl. Katalog Zirngibels vom Jahre 1769: CbmCat 13). Auf der verso-Seite des Vorderspiegels Bleistifteintrag, Verweis auf den Katalog Kolomann Sanftls vom Jahre 1809: *Sanftl I*, S. 640. Nach der Säkularisation erhielt die Hs. in der Münchner Bibliothek verschiedene Signaturen: Neben Clm 14274 auch Mus. Ms. 3232a (vgl. Eintrag auf dem

Vorderspiegel von der Hand des Julius Joseph Maier, Konservator der Musikabteilung von 1757 bis 1887) und Cim. 352c.

Literatur: BRAUNSCHWEIG-PAULI, Studien, S. 29-45. – RUMBOLD, Compilation, bes. S. 208-210. – DERS., Pötzlinger, S. 329-340. – M. BENTE, M. L. GÖLLNER, H. HELL, B. WACKERNAGEL, Bayerische Staatsbibliothek. Katalog der Musikhandschriften. Bd. 1: Chorbücher und Handschriften in chorbuchartiger Notierung. München 1989, S. 20-39. – RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 6-8 und 11-15.

1^r-158^v Mensuralcodex

Die Hs. enthält nach neuerer Forschung 255 (Zählung bei DÈZES, a.a.O., S. 79-99: 276 Stücke) zum Großteil mehrstimmige, meist geistliche Musikstücke, davon sehr viele hier unikal überlieferte. Bei 65 Stücken findet sich in der Hs. eine Zuschreibung an einen Komponisten bzw. lassen sich Zuschreibungen ermitteln. Für weitere 49 Kompositionen kann mit Hilfe von Zuschreibungen der Parallelüberlieferung der Autor ermittelt werden. Neben Komponisten, die auch in anderen Quellen belegt sind, sind insgesamt 10 der genannten Komponisten nur hier anzutreffen. Der Hauptteil der Stücke (insgesamt 118) ist, wie für Musikhandschriften des 15. Jh. üblich, anonym überliefert, davon ca. 100 unikal. Der Entstehungszeitraum der Werke reicht vom Ende des 14. bis in die dreißiger Jahre des 15. Jh. Neben Kompositionen u.a. aus Italien, Frankreich finden sich auch etliche Werke englischer Komponisten; Überlieferungstraditionen und Notationsmerkmale (Verwendung eines speziellen Mensurzeichens) weisen die Hs. mitteleuropäischer Musiktradition zu (bes. RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 5, S. 45-47).

Eine Liste mit allen Initien, Angabe der Komponisten, der Gattung, Parallelüberlieferung und Edition s. BENTE u.a., a.a.O., S. 21-33. – RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 117-142. – Eine Liste der Komponisten ebd., S. 43. – Leerseiten: 36^v, 70^r, 84^v, 115^r, 124^r, 140^r, 158^v, 159^v (früherer Spiegel hinten).

Inhaltsübersicht im folgenden nach BENTE u.a., a.a.O., S. 21-33 und RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 117-142, ergänzt durch Texte in AH:

(1^{ra}) Duffay, Guillaume: >Duffay< *Qui latuit in virgine ...* - Ed.: CMM 1, I, 20.

(1^v) Portugal: >Portugal< *Et in terra ...*; Gloria.

(3^v) Walonis: >Walonis< *O Maria stella maris ...* - AH 54, Nr. 245, Str. 21-24.

(4^r) [F]estum nunc celebre ... - AH 50, Nr. 148.

(4^v) Biquardus: [R]eresurexit (!) victor mortis ...

(5^r) Binchois, Gilles: >Wintzois<: [A]ve corpus Christi carum ... - Ed.: W. REHM (Hrsg.), Die Chansons von Gilles Binchois (1400-1460). Mainz 1957 (Musikalische Denkmäler 2), 5. - Philip KAYE (Hrsg.), The Sacred Music of Gilles Binchois. Oxford 1992, 31.

(5^v) Duffay, Guillaume: >Duffay< *Gaude virgo mater ...* - Ed.: CMM 1, V, 1. - AH 42, Nr. 74.

(7^v) Dunstable, John: >Dunstable< *Beata dei genitrix, virgo ...* - Ed.: M. F. BUKOFZER (Hrsg.), John Dunstable. Complete Works. 2., überarbeitete Aufl. hrsg. von M. Bent, I. Bent und B. Trowell. London 1970 (Musica Britannica 8), 41. - KAYE, a.a.O., 56.

(8^v) Dunstable, John: >Dunstable< *Beata mater et innupta ...* - Ed.: BUKOFZER, a.a.O., 42.

(9^v) Blasius: >Blasius< *Audi nos nam te filius ...* - Ed.: AH 50, Nr. 241.

(10^v) Edlerawer, Hermannus: >Hermannus Edlerawer< *Verbum bonum et suaue ...* - Ed.: AH 54, Nr. 218.

(11^r) Duffay, Guillaume: >Duffay< [H]ic iocundus sumit mundus ... - Ed.: CMM 1, VI, 56.

(11^v) Wilhelmi, Petrus: >Magister Petrus Wilhelmi< *Kyrie fons bonitatis ...* - Ed.: J. ČERNÝ (Hrsg.), Petrus Wilhelmi de Grudencz, Magister Cracoviensis: Opera musica. Krakau 1993, III/1.

(12^v) Kyrie: *Kyrie pater omnipotens ...*

(13^r-20^v) 5 einstimmige Credo-Melodien

- (20^v-22^f) 6 Kyrie-Melodien. - Vgl. M. LANDWEHR-MELNICKI, Das einstimmige Kyrie des lateinischen Mittelalters. Regensburg 1955 (Forschungsbeiträge zur Musikwissenschaft 1), Nr. 97, 153, 166).
- (22^v) Loqueville, Richard: >Loqueville< *O regina clementissima* ... - Ed.: CMM 11, III, 12. - AH 24, Nr. 45.
- (22^v) *Ave regis angelorum* ... - Ed.: AH 15, Nr. 13 (S. 29).
- (23^v) *Grates nunc omnes* ... - Ed.: AH 53, Nr. 10.
- (23^v) Duffay, Guillaume: *Ihesu iudex veritatis* ... - Ed.: CMM 1, VI, 59.
- (23^v) Duffay, Guillaume: *Ave plena gracia* ..., am Rande: *Gracieuse*; Kontrafaktur. - Ed.: L. WELKER, Dufay Songs in German Manuscripts, in: Music in the German Renaissance. Sources, Styles, and Contexts, hrsg. von J. Kmetz. Cambridge 1994, S. 19.
- (24^v) *Ver verbum (!) patris intonuit* ...
- (24^v) [R]esonet in laudibus ... Ed.: Ph. WACKERNAGEL: Das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang des XVII. Jahrhunderts. Leipzig 1864-1877, Bd. I, Nr. 354,1 und 349,1.
- (25^v) *Resonet in laudibus* ... - Ed.: WACKERNAGEL, a.a.O., Nr. 354, 2, 5, 3, 8 (var.).
- (25^v) *O o (!) Maria virgo pia, o benigna laude digna* ...; am Rande: >Quant loing< (Kontrafaktur). - Ed.: AH 1, Nr. 41.
- (25^v) *Omnium gubernatori resonet vox* ...; >Tesse dame< (Kontrafaktur).
- (25^v) *Nympha dei pura* ...
- (26^f) Fontaine, Pierre: *Virgo beata salusque parata* ... - Ed.: J. MARIX, Les musiciens de la cour de Bourgogne au XV^e siècle. Paris 1937, 5.
- (25^v, 26^f, jeweils untere Blatthälfte) Psalmtöne: *Laudate pueri dominum* ... (Ps 112,1).
- (26^v) *O cle (?) terdenis cordul[is]* ...
- (27^f) //ad dominum deum tuum// (Frg.)
- (27^v) Vaillant, Johannes: *Per montes foyz ad honorem* ... - Ed.: CMM 53, I, 115; PMFC 19, 100.
- (28^v) Wilhelmi, Petrus (Name ‚Petrus‘ als Akrostichon) : *Presulem euphebeatum* ... - Ed.: ČERNÝ, a.a.O., II/3.
- (29^v) *Martino diuo presuli* ...
- (29^v) *Ave verum corpus natum* ... - Ed.: AH 54, Nr. 167.
- (30^f) *Pange lingua gloriosi* ... - Ed.: AH 50, Nr. 386.
- (30^v) Text des Kyrie-Tropus: *Kyrie fons bonitatis* ...
- (30^v) *Ymnizemus omnes vnanimiter* ...
- (30^v) *Kyrie fons bonitatis etc. / Kyrie sacerdos summe* ... - s.a. 30^f, 11^v.
- (31^f) Fontaine, Pierre: *Virgo maris stella* ... Ed.: CMM 1, VI, 86. - AH 46, Nr. 108.
- (31^v) Duffay, Guillaume: >Duffay< *Kyrie* ... - Ed.: CMM 1, IV, 1/I.
- (31^v) Duffay, Guillaume: *Kyrie* ... - Ed. CMM 1, IV, 10.
- (32^f) Merques, Nicolaus de: *Pange lingua* ... - Ed.: DTÖ 53, S. 84-85. - AH 50, Nr. 386.
- (32^v) Ohne Text
- (32^v) Graneti, Johannes: *Kyrie summe clemencie* ... - Ed.: CMM 29, 12. - PMFC 23, 22.
- (32^v) *Kyrie fons bonitatis* ...
- (33^v) *Kyrie*.
- (33^v) Duffay, Guillaume: *Kyrie* ... - Ed. CMM 1, IV, 11.
- (34^f) Psalmtöne; Text: *Laudate dominum* ... (Ps 112,1).
- (34^v) *Kyrie*.
- (34^v) Duffay, Guillaume: *Kyrie* ... - Ed. CMM 1, IV, 15.
- (35^v) Psalmtöne; Text: *Laudate dominum* ... (Ps 112,1).
- (35^v) Bosquet / Zacara / Nicolaus de Capua?: >Bosquet< *Gloria*. - Ed.: CMM 11, II, S. XII-XIV, 7-12. - PMFC 23, 45.
- (36^f) *En en (!) naturarum dominus* ...

- (37^r) *Recordare virgo mater ...*; Offertorium.
(37^v) Zacharias (Antonius Zachara de Teramo): >*Zacharie maius*<; Gloria. - Ed.: CMM 11, VI, S. XXII-XXIV, 72-76. - CMM 46, 33.
(39^r) *Or orto (!) dei filio ...*
(39^v) *Exultet celum laudibus*// (AH 51, Nr. 108?; nur Initium)
(39^v) Antonius de Cividale: Gloria. - Ed.: CMM 11, V, S. XVI-XVII, 14-17.
(40^v) Duffay, Guillaume: Gloria. - Ed.: CMM 1, IV, 4/I.
(41^v) Magnificat (Lc 1, 46-55).
(42^v) Duffay, Guillaume: Credo. - Ed.: CMM 1, IV, 3/II.
(43^v) *Mittit ad uirginem ...* - Ed.: AH 54, Nr. 191.
(44^r) *Cedit iems eminus ...* - Ed.: AH 1, Nr. 62.
(44^v) Credo.
(45^r) *Crist ist erstanden ...* Ed.: WACKERNAGEL, a.a.O., II, Nr. 40,1.
(45^v) Binchois, Gilles: >*Binhoys*< *Adien, adien mon joreulx (!) ...* [Adieu, adieu mon ioyeuse]. - Ed.: REHM, a.a.O., 1.
(45^v) Binchois, Gilles: >*Binhoys*< *Adien mon amoreuse ...* - Ed.: REHM, a.a.O., 48.
(46^r) *Cristus surrexit, mala nostra textit ...* - AH 1, Nr. 65.
(46^v) Guillaume de Machaut/Wolkenstein: *Cristus rex pacificus ...* - Ed.: CMM 36, 51. - CMM 53, III, 256. - CMM 57, 12, 19. - PMFC 22, 47 a-d.
(47^r) Kyrie.
(47^v) Rudolfus (Name als Akrostichon): *Benedicamus / deo dicamus. Regi vnico dei omnipotentis ...*
(48^r) [O] *pulchra lux ...*
(48^v) *In pharaonis atrio ...*
(49^r) Binchois, Gilles: Kyrie. - Ed.: KAYE, a.a.O., 9.
(49^v) Antonius de Cividale: Credo. - Ed.: CMM 11, V, S. XVII, 18-24.
(50^r) *Benedicamus domino ...*
(50^v) *Ibo michi ad montem mirre ...* - Ct 4, 6-8.
(51^v) *Leuat autentica zelorum ... Ergo Christo resonemus ... Crist der ist erstanden, von des todes banden ...*
(52^r) Duffay, Guillaume: *O Maria maris stella naufragantium dux pia miserorum ...* - Ed.: CMM 1, VI, 52.
(52^v) *Verbum supernum prodiens ...* - Ed.: AH 12, Nr. 38.
(52^v) Grossin, Etienne: >*Grossin*<; Gloria. - Ed.: CMM 11, III, 20.
(53^v) Sanctus.
(53^v) Rudolfus (Name im Index): *Sanctus pater ingenitus ...*; Sanctus tropiert.
(54^r) *Benedicamus in laude Ihesu ...*
(54^v) Duffay, Guillaume: *Bone pastor panis ...* - Ed.: CMM 1, VI, 61. - AH 50, Nr. 385, Str. 11a.
(55^r) Duffay, Guillaume: [V] *eni creator spiritus ...* - Ed.: CMM 1, V, 19. - AH 2, Nr. 132.
(55^v) [A] *solis ortus cardine ...* - Ed.: AH 50, Nr. 53.
(55^v-56^r) 2 Kyriemelodien
(56^v) *O Maria virgo Daudica ... O Maria maris stella ...* - RH 13227 und AH 20, Nr. 252.
(57^r) Duffay, Guillaume: Kyrie. - Ed.: CMM 1, IV, 4, 14.
(57^v) Duffay, Guillaume: Gloria: *Et in terra pax ... Spiritus et alme ...* - Ed.: CMM 1, IV, 24.
(58^r) Landini, Francesco: Kyrie. - Ed.: PMFC 4, 97.
(58^v) *Regina [coeli] letare ...* Ed.: CAO 4597. - Vgl. RH 17170.
(59^v) Duffay, Guillaume: *Victime paschali laudes ...* - Ed.: CMM 1, V, 4. - AH 54, Nr. 7.
(60^r) *Pange lingua ...* - Ed.: AH 50, Nr. 386.
(60^v) *Dimissa sunt ei peccata ...*; Antiphon.
(61^r) *Da pacem domine ...* - Ed.: CAO 2090.

- (61^r) *Rex de celo prodyt ...*
(61^v) [*G*] *audeamus omnes in domino ...* - Ed.: CAO 6760.
(62^r) [*V*] *eni rerum conditor ...* [*N*] *unc rogemus ... Nu pitten wir den vmb den//*
(62^v) Franchois de Gemblaco, Johannes: Gloria. - Ed.: J. T. IGOE (Hrsg.), Johannes Franchois de Gembloux, in: Nuova rivista di musicologia 4 (1970), S. 29-31.
(63^r) *Ave maris stella ...* - Ed.: AH 51, Nr. 123.
(63^v) *Ave maris stella ...* - Ed.: AH 51, Nr. 123.
(63^v) Dunstable, John: *Quam pulchra es ...* - Ed.: BUKOFZER, a.a.O., 44.
(64^r) *Ave maris stella ...* - AH 51, Nr. 123.
(64^v) *Veni rerum conditor ...*
(65^r) *Ave maris stella ...* - AH 51, Nr. 123.
(65^v) Duffay, Guillaume (?): >Portugaler<; kein Text. - Ed.: CMM 1, VI (1995 überarbeitete Aufl.), 88.
(65^v) *Spiritus et alme ...*; Gloria, tropiert.
(65^v) Duffay, Guillaume: >Duffay<; ohne Text. - Ed.: CMM 1, VI, 55.
(66^r) *Veni dulcis consolator ...* - Ed.: AH 1, Nr. 141.
(66^v) Sanctus.
(67^r) Asperges.
(67^v) Benedicamus.
(67^v) Duffay, Guillaume: [*L*] *auda Syon saluatorem ...* - Ed.: CMM 1, V, 7. - AH 50, Nr. 385.
(69^v) Liebert, Reginaldus: [*S*] *alue sancta parens ...* - Ed.: CMM 11, III, 30.
(70^v) Sweikl, Peter (laut Index): *Sanctus ... gustasti necis pocula ...* (Sanctus, tropiert). - Ed.: AMP 14, S. 343-346, 83-86.
(71^r) Duffay, Guillaume: *Exultet celum laudibus ...* - Ed.: CMM 1, V, 28. - AH 51, Nr. 108.
(71^v) Liebert, Reginaldus: Sanctus. - Ed.: CMM 11, III, 39.
(72^r) Liebert, Reginaldus: Agnus Dei. - Ed.: CMM 11, III, 40.
(72^v) [*G*] *aude palmes ...* - Ed.: AH 35, Nr. XII, Str. 27 (S. 178).
(72^v) [*S*] *olis lux et aurora ...*
(73^r) Duffay, Guillaume: *Exultet celum laudibus ...* - Ed.: s.o. 71^r.
(73^v) Grossin, Etienne: Kyrie. - Ed.: CMM 11, III, 19.
(73^v) [*C*] *ibauit eos ex adipe frumenti ...*; Introitus.
(74^r) [*L*] *etabitur iustus ...*; Introitus.
(74^v) [*E*] *x ore infancium ...*; Introitus.
(75^r) [*B*] *enedicite dominum ...*; Introitus.
(75^v) *Puer natus est ...*; Introitus.
(76^v) *Salve sancta parens ...*; Introitus.
(77^r) Duffay, Guillaume (?): >Portig[aler]<; kein Text. - S.o. 65^r.
(77^v) Duffay, Guillaume: *Ave regina celorum ...* - Ed.: CMM 1, V, 50. - CAO 1542.
(78^r) [*A*] *dsumpta est Maria ...* - Ed.: CAO 1503.
(78^v) *Maria virgo adsumpta est ...* - Ed.: CAO 3707.
(78^v) Dunstable, John: Gloria. - Ed.: BUKOFZER, a.a.O., 7.
(79^v) Magnificat.
(80^r) Brassart, Johannes: Kyrie. - Ed.: CMM 35, I, 9.
(80^v) Grossin, Etienne: *Kimera dat hodierno quod promisit ab eterno ...* - Ed.: CMM 11, III, 27.
(81^v) Duffay, Guillaume: *Sumens illud Aue ...* - Ed.: CMM 1, V, 23; Appendix, 58. - AH 2, Nr. 29, Str. 2.
(81^v) *Aue aue digna angelorum ...*
(82^r) Duffay, Guillaume: >Dufay< [*V*] *o regart et doulche maniere* (am seitlichen Blattrand; sonst kein Text notiert). - S.o. 65^v.

- (82^v) Duffay, Guillaume (?): >Duffay< *O pulcherrima inter mulieres ... Quam pulchri sunt ...*; vor jeder Strophe vermerkt: *Sil est plaister* bzw. (83^r) *Sil uest plaister*, d.i. Hinweis darauf, daß es sich um eine Kontrafaktur des Virelais ‚S’il est plaisir‘ handelt. - Ed.: CMM 1, VI, 21.
- (83^v) Brassart, Johannes: >Jo Brassart<; Credo. - Ed.: CMM 35, I, 15.
- (85^r) *Criste qui lux es et dies*// AH 51, Nr. 22 (?).
- (85^r) Rouillet, Johannes: *Rex gloriose martirum ...* - Ed.: AH 51, Nr. 112.
- (85^r) *Lumen ad reuelacionem gentium ...* (Lc 2, 32).
- (85^v) *Vrbs beata*//. - AH 51, Nr. 102?
- (85^v) Duffay, Guillaume: *Conditor alme siderum ...* - Ed.: CMM 1, V, 11. - AH 51, Nr. 47.
- (85^v) Amen.
- (86^r) Duffay, Guillaume: >Duffay< *Imperatrix celestis milicie ...*; Vermerk: *Mille bon iours*; Kontrafaktur dieses Rondeau. - Ed.: CMM 1, VI, 63.
- (86^v) Binchois, Gilles: >Binczois<; am Rande notiert: *Adien (!) ma dulce*; sonst kein Text. - Ed.: REHM, a.a.O., 4.
- (86^v) Binchois, Gilles: >Binczois< *Vt queant laxis resonare ...* - Ed.: KAYE, a.a.O., 49. - AH 50, Nr. 96.
- (87^r) Binchois, Gilles (?): *Deo gratias*. - Ed.: CMM 77, 12.
- (87^r) *Crist ist erstanden*//. - WACKERNAGEL, a.a.O., II, Nr. 40.
- (87^r) Ohne Text.
- (87^v) Binchois, Gilles: *In diebus nostris ... Da pacem domine ...* - Ed.: KAYE, a.a.O., 34. - CAO 2090.
- (88^r) Merques, Nicolaus de: *Pange lingua ...* - Ed.: DTÖ 53, S. 88. - AH 50, Nr. 386.
- (88^v) *Veni sancte spiritus ...*; Beginn mit Str. 2: *Veni pater pauperum ...* - Ed.: AH 54, Nr. 153.
- (89^v) Magnificat
- (90^r) Magnificat
- (90^v) *[H]ec [est] dies ...* - Ed.: CAO 2997.
- (91^r) Psalmtöne 1-7.
- (91^v) Magnificat
- (92^v) Duffay, Guillaume (?): *Aue tota casta virgo ...*; >Portagaler<; Kontrafaktur von ‚Or me veult‘.
- (93^r) Rouillet, Johannes: >Joh[annes] Rouille[t]<; kein Text.
- (93^v) *Sancta Maria succurre ...* - Ed.: CAO 4703.
- (94^v) Liebert, Reginaldus: *Ave mundi gaudium ...* - Ed.: CMM 11, III, 35. - AH 37, Nr. 69.
- (95^v) Rouillet, Johannes: >Raullet paschale<; Kyrie.
- (95^v-96^r) Responsiones ad missam; zwei Fassungen.
- (96^r) Duffay, Guillaume: >Naure je suy. Duffay<; kein Text. - Ed.: CMM 1, VI, 34.
- (96^v) Introitus: *Salve sancta parens*; kein Text.
- (97^r) Edlerawer, Hermann: >Hermannus Erdelawer< *[B]eata viscera ...*; Communio.
- (97^r) Rouillet, Johannes: >Roller< *Wo ich in aller werld hin var . so ist mein hercz alzeit bey dir* (nur dieser Textausschnitt gesondert am rechten unteren Blattrand notiert).
- (97^v) Duffay, Guillaume: Gloria. - Ed.: CCM 1, IV, 29.
- (98^r) Kein Text; am seitlichen Blattrand: *Mon byen tont*. - Kontrafaktur.
- (98^v) Rouillet, Johannes: *Cristus natus est hodie ...*; am seitlichen Blattrand: *Hardament* (s.a. 93^r).
- (98^v) Benedicamus.
- (99^r) *Ayes pite de vostre*; sonst kein Text.
- (99^v) Sanctus.
- (100^r) *Viderunt omnes ...*; Communio.
- (100^r) *Hodie deus homo factus ...* Ed.: CAO 2997. - s.o. 90^v.
- (100^v) *Benedicta sit sancta trinitas ...*; Introitus.
- (101^r) *Spiritus et alme ...*; Gloria, tropiert, s.o. 57^v.

- (101^v) *Statuit ei dominus ...*; Introitus.
(102^r) *In medio ecclesie ...*; Introitus.
(102^v) Duffay, Guillaume: Kyrie. - Ed.: CCM 1, IV, 13.
(103^r) Edlerawer, Hermann: >*Hermannus Edlerawer*<; ohne Text.
(103^v) Edlerawer, Hermann: >*Dominicale. H.E.*<; Credo.
(105^v) Franchois de Gemblaco, Johannes: Credo. - Ed.: IGOE, a.a.O., S. 21-28.
(107^r) Binchois, Gilles: *Dueil auguisseux rage desmestre*; sonst kein Text. - Ed.: REHM, a.a.O., 50.
(107^v) Duffay, Guillaume: *Supremum est mortalibus bonum ...* - Ed.: CMM 1, I, 14.
(109^v) Duffay, Guillaume: *Aue virgo que de celis ...* - Ed.: CMM 1, I, 3. - Vgl. AH 40, Nr. 72.
(110^v) *Virginis proles opifex ...* - Ed.: AH 51, Nr. 121.
(110^v) Benedicamus, s.o. 67^r.
(111^r) Sanctus.
(111^v) Power, Leonel: Gloria. - Ed.: DTÖ 61, 54.
(113^v) *Verbum bonum ...* - Ed.: AH 54, Nr. 218.
(113^v) ohne Text
(114^r) Edlerawer, Hermann: >*Dominicale Her[mannus] Edlerawer*<; Kyrie. - Anschließend Choralintonation des Gloria.
(114^v) >*De capella domini Burdelagensis archieph[iscop]i*<; Kyrie.
(115^v) *Gaudeamus omnes in domino ...*; Introitus; s.a. 117^v.
(116^v) Brassart, Johannes: *Christi nutu sublimato ...* - E.: CMM 35, II, 8.
(117^v) *Gaudeamus omnes in domino ...*; Introitus (Frg.); wie 118^v; s.a. 115^v.
(118^r) *Domine ad adiuuandum me ...*; Offertorium.
(118^v) *Gaudeamus omnes in domino ...*; Introitus; wie 117^v.
(119^v) Lymburgia, Johannes: Magnificat (*Et exultauit ...*).
(120^r) Rouillet, Johannes: >*Rouillet*< *Ecce panis angelorum ...*; *Vmb im pad*; Kontrafaktor. - Ed.: AH 50, Nr. 385, Str. 10b.
(120^v) [*Ave*] *Maria gracia plena ...*; Offertorium.
(120^v) Benedicamus.
(121^r) ohne Text.
(121^v-123^r) Power, Leonel oder Dunstable, John: Gloria. - Ed.: BUKOFZER, a.a.O., 19.
(dazwischen 122^r) >*Pascale*<; Kyrie.
(123^v) *Salve sancta parens ...*; Introitus.
(124^v) *Gloria in excelsis deo ... Spiritus et alme ...*; Gloria, tropiert.
(126^v) Binchois, Gilles (?): >*Egidius Pinchoys. Mort en merchy*<; Magnificat. - Ed.: REHM, a.a.O., 32. - KAYE, a.a.O., 26.
(126^v) Binchois, Gilles: *Esclaue peut yl*; sonst kein Text. - Ed.: REHM, a.a.O., 15.
(127^r) Binchois, Gilles: *Cest asses*; sonst kein Text, Kontrafaktor (*Virgo rosa venustatis*). - Ed.: REHM, a.a.O., 11. - KAYE, a.a.O., 52.
(127^v) Duffay, Guillaume: *Kyrie fons bonitatis ...*; Kyrie, tropiert. - Ed.: CCM 1, IV, 16.
(128^v) Waring, Johannes: >*Johannes Waring*< *Alleluja dei filius ...*; Alleluja, tropiert.
(129^r) Binchois, Gilles: >*Wintzois*< [*V*] *irgo rosa venustatis ...* Kontrafaktor zu: *Cest asses* (s.o. 127^r). - Vgl. AH 20, Nr. 56, Str. 2.
(129^v) Biquardus: >*Wiquardus*< [*A*] *ve stella matutina ...* AH 48, Nr. 261 (Antiphon zum Magnificat).
(130^v) Kungesperger, Urbanus: >*Vrbanus Kung[sperger]*<; Sanctus.
(131^v) Duffay, Guillaume: >*Pour lour mour. Duffay*< *O virgo pia candens lilium ...* - Ed.: CMM 1, VI, 48.
(132^v) Duffay, Guillaume (?): *O flos florum virginum ...* - Ed.: CMM 1, VI, 89.
(133^r) Kungesperger, Urbanus: >*Vrbanus Kungsp[erge]r*< *Kyrie magne deus potencie ...*; Kyrie, tropiert.

- (133^v) Kungesperger, Urbanus: >Vrbanus Kungsp[erge]r< [U]rbs beata Jerusalem ... Ed.: AH 51, Nr. 102. - Als weiterer Text notiert: *Sancte dei preciose prothomartir Stephane* ... Ed.: AH 48, Nr. 79.
- (134^r) [H]ostis Herodes impie ... Ed.: AH 50, Nr. 53, Str. 8.
- (134^v) Biquardus: >Biquardus< *In excelsis te laudant ... / laudate Marie filium* ...
- (135^v) [S]alue festa dies ... - Ed.: AH 50, Nr. 69, S. 84.
- (135^v) Edlerawer, Hermann: >Herman[nus] Edl[erawe]r< *Que corda nostra* ... - Ed.: AH 53, Nr. 70.
- (136^v) Hugo de Lantins?: >Arnoldus de Lantinis< *Tota pulchra* ... - Ed.: PS, 41. - CAO 5162.
- (138^v) Duffay, Guillaume, Binchois, Gilles (?), Dunstable, John (?): >Dumstable<; *Magnificat*. - Ed.: CMM 1, V, 33.
- (140^v) Gloria.
- (141^v) Benet, John: >Benet<; Credo. - Ed.: EECM 42, 7.
- (142^v) Rouillet, Johannes: >Rouillet< *Vexillum victoris scala* ... (143^r) *Amours helas* (Kontrafaktur).
- (143^r) Rouillet, Johannes: >Rouillet< [P]ost biduum victor ... Kontrafaktur: *Joye et confort sy mont monde*.
- (143^v) Rouillet, Johannes: >Rouillet. paschale< *Sanctus ... sanctire Christi populo ... Crux columpna preelecta* ...; Sanctus, tropiert; eingefügte Stücke am Rande als *Gemell* bezeichnet.
- (145^v) Brassart, Johannes: >Brassart< *Crist ist erstanden* ... - Ed.: CCM 35, II, 1. - WACKERNAGEL, a.a.O., II, 40.
- (145^v) Benet, John: >Benet<; Gloria. - Ed.: EECM 42, 7.
- (147^v) [S]alue regina misericordie ... - Ed.: AH 50, Nr. 245.
- (149^v) Binchois, Gilles: >Winczois<; Kyrie. - Ed.: KAYE, a.a.O., 11.
- (150^v) Power, Leonel: >Leonellus< *Anima mea liquefacta* ... - Ed.: CAO 1418; in roter Tinte weiterer Text: *Cristus resurgens ex mortuis* ... - Ed.: CAO 1796. - Ed.: CMM 50, I, 18 und 18bis.
- (151^v) Duffay, Guillaume: >Duffay< *Conscendit iubilans* ... - Ed.: CMM 1, V, 55. - AH 50, 143, Str. 2 ff.
- (152^v) Hugo de Lantins: >Forest<; Gloria.
- (153^v) Franchois de Gemblaco, Johannes: Credo. - Ed.: PS, 14.
- (155^v-158^r) Edlerawer, Hermann: >H.E.< *Lauda Sion saluatorem* ... - Ed.: AH 50, Nr. 385.
- 159^r Index. - Ed.: RUMBOLD/WRIGHT, Kommentar zum Mensuralcodex, S. 102f.